

Absender:

**Gruppe SPD, Bündnis90/Die Grünen,
BIBS im Stadtbezirksrat 114**

17-05581
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Berücksichtigung des Fahrradverkehrs an der Querungshilfe
Schapenstraße**

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

10.10.2017

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 114 Volkmarode (zur Beantwortung)

23.10.2017

Status

Ö

Sachverhalt:

Die Verwaltung der Stadt Braunschweig wird gebeten, den Stadtbezirksrat darüber zu informieren, ob bei der Planung für die Umsetzung der Querungshilfe an der Schapenstraße die Bedürfnisse des Fahrradverkehrs ausreichend berücksichtigt sind.

Begründung:

Durch die Situation, dass aus Schapen kommende Fahrradfahrer bisher an der Einmündung Seikenkamp auf die Fahrbahn wechseln müssen, sollte es durch die Querungshilfe auch möglich sein, diese als Radfahrer zu nutzen. Dazu wäre aber eine sichere Querung der Einmündung Seikenkamp notwendig (z.B. durch eine auf die Straße gezeichnete Furt).

gez.

Stefan Jung

Anlage/n:

Keine